

Pressemitteilung

Kunstsammlungen und Museen

12. November 2021

Neue Ausstellung im H2: „Missing Stories. Forced Labour under Nazi Occupation. An Artistic Approach“

Internationales künstlerisches Projekt thematisiert Zwangsarbeit im NS-Regime

- **Laufzeit: 14. November 2021 bis 9. Januar 2022**
- **Initiiert vom Goethe-Institut Serbien**
- **Tourneeausstellung nach Belgrad, Tirana und Podgorica jetzt im H2 im Glaspalast**
- **Dr. Thomas Elsen, Leiter H2, einer der Kuratoren**
- **Bitte beachten: 2G-Regelung und FFP-2-Maske**

„Missing Stories. Forced Labour under Nazi Occupation. An Artistic Approach“ ist ein länderübergreifendes künstlerisches Projekt. Es wurde initiiert vom Goethe Institut Serbien und unterstützt von der Stiftung EVZ (Erinnerung, Verantwortung, Zukunft), die im Jahr 2000 gegründet wurde, um vor allem Zahlungen an ehemalige Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter zu leisten. Künstlerinnen und Künstler aus Serbien, Montenegro, Albanien und Deutschland wurden von fünf Kuratorinnen und Kuratoren eingeladen, ein Werk zum Thema Zwangsarbeit im Dritten Reich zu entwickeln. Einige der Künstler haben auch einen biografischen Bezug zur Thematik. „Ich freue mich, dass wir im Geist eines friedlichen Miteinander in tiefem Respekt vor den Opfern, Würde und klarer Haltung unsere Vergangenheit im Spiegel künstlerischer Auseinandersetzung heute reflektieren“, so Kulturreferent Jürgen K. Enninger.

Links:

www.kmaugsburg.de/missing-stories

www.missingstories.net

Kontakt für Rückfragen:
Kunstsammlungen & Museen
Augsburg
Monika Harrer-Jalsovec M.A.
Leitung Kommunikation
Telefon: 0821 324-4106
Monika.harrer-jalsovec@aug.sbg.de

Pressemitteilung

Dr. Thomas Elsen, Leiter H2, einer der Kuratoren

Unter den Kuratoren der internationalen Ausstellung ist auch Dr. Thomas Elsen, Leiter des H2 – Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast: „Die Vorbereitungsphase war extrem schwierig. Umso mehr freuen wir uns über die wunderbare Kooperation mit dem Goethe-Institut, den kooperierenden Institutionen und allen Künstlerinnen und Künstlern, die nach den pandemiebedingten Unterbrechungen die Ausstellung nun auch in Augsburg möglich gemacht hat.“

Präsentation in Herkunftsländern

Im Rahmen einer großen Tourneeausstellung wurden und werden die Arbeiten in den Herkunftsländern der Künstlerinnen und Künstler im vergangenen und diesem Jahr gezeigt: In Belgrad und Novi Sad (Serbien), in Tirana (Albanien), Podgorica (Montenegro), Augsburg und Berlin (Deutschland).

Beteiligte Kuratorinnen und Kuratoren / Museen

- Adela Demetja, Tirana Art Lab, Tirana
- Thomas Elsen, Kunstsammlungen und Museen Augsburg: H2 - Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast
- Sanja Kojić Mladenov, Museum für zeitgenössische Kunst der Vojvodina, Novi Sad
- Una Popović, Museum für zeitgenössische Kunst Belgrad
- Natalija Vujošević, Institut für zeitgenössische Kunst, Cetinje

Pressemitteilung

Beteiligte Künstlerinnen und Künstler

- Christian Hörl (Deutschland)
- Burkhard Schittny (Deutschland)
- Aleksandar Zograf (Serbien)
- Milorad Mladenović (Serbien)
- diSTRUKTURA (Serbien)
- Dragan Vojvodić (Serbien)
- Ivan Salatić (Montenegro)
- Lenka Đorojević (Montenegro)
- Donika Çina (Albanien)
- Remijon Pronja (Albanien)

Weitere Informationen unter www.missingstories.net

Facebook: [Missingstories2020](https://www.facebook.com/Missingstories2020)

Instagram: [missingstories2020](https://www.instagram.com/missingstories2020)

Twitter: [missing_stories](https://twitter.com/missing_stories)

Goethe-Institut: www.goethe.de/belgrad

EVZ: www.stiftung-evz.de/

Hinweis für die Medien:

Zur Vernissage am kommenden **Sonntag, 14. November, 11 Uhr, im H2 – Zentrum für Gegenwartskunst** mit Kulturreferent Jürgen K. Enninger sind die Vertreterinnen und Vertreter der Medien herzlich eingeladen.

Die Künstlerinnen und Künstler Milan Bosnic und Milica (diSTRUKTURA), Donika Çina, Christian Hörl, Burkhard Schittny und Aleksandar Zograf werden dazu ebenso erwartet wie Milica Kalušević, Zorica Milisavljević und Selman Trtovac vom Goethe-Institut in Belgrad.

Stadt Augsburg, Ref. Oberbürgermeisterin, Team Presse & Medien, Rathausplatz 1, 86150 Augsburg
Telefon 0821 324-9423, presse@augzburg.de, www.augzburg.de/presse

Seite 3 von 4

Pressemitteilung

Bitte um eine kurze Anmeldung unter:
kommunikation-kusa@augzburg.de

Bitte beachten: 2G-Regelung und FFP-2-Maske

Anhang: 1 Bild

Bildunterschrift: Unter dem Titel „Missing Stories. Forced Labour under Nazi Occupation. An Artistic Approach“ zeigt das H2-Zentrum für Gegenwartskunst im Glaspalast ab Sonntag ein internationales künstlerisches Projekt, das Zwangsarbeit im NS-Regime thematisiert.

Bildnachweis: Christian Hörl „Selmans Traum“/ Goethe Institut Belgrad

Das beigefügte Bild darf (Die beigefügten Bilder dürfen) ausschließlich im Zusammenhang mit der aktuellen, redaktionellen Berichterstattung zum Thema dieser Pressemitteilung sowie unter Nennung des Urhebervermerks honorarfrei veröffentlicht werden.

Elisabeth Rosenkranz M.A.
Pressesprecherin der Stadt Augsburg